

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Gunnar Lindemann (AfD)

vom 8. November 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 8. November 2024)

zum Thema:

Straftaten in direkter Verbindung mit Asylbewerbern

und **Antwort** vom 21. November 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 25. Nov. 2024)

Herrn Abgeordneten Gunnar Lindemann (AfD)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/20837

vom 8. November 2024

über Straftaten in direkter Verbindung mit Asylbewerbern

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung

Die dargestellten Fallzahlen basieren auf verlaufsstatistischen Daten des Data Warehouse Führungsinformation (DWH FI).

Da das DWH FI stets den tagesaktuellen Stand der im Polizeilichen Landessystem zur Information, Kommunikation und Sachbearbeitung (POLIKS) erfassten Daten widerspiegelt, unterliegt der Datenbestand einer fortlaufenden Änderung. Dadurch können unterschiedliche Abfragezeitpunkte zu voneinander abweichenden Ergebnissen führen.

Die nachstehenden Auswertungen beziehen sich auf Fälle mit mindestens einer tatverdächtigen Person oder auch einem Opfer bzw. einer geschädigten Person. Deswegen wird darauf hingewiesen, dass Rückschlüsse auf die tatsächliche Anzahl der beteiligten Personen nicht gezogen werden können, da immer auch mehrere Personen ermittelt worden sein können.

Ferner können in Straftaten mehrere tatverdächtigen Personen bzw. Opfer mit unterschiedlichen Aufenthaltsanlässen erfasst sein, was eine „Mehrfachzählung“ der Fälle zur Folge haben kann.

Zu den angeforderten Statistiken wird in Klammern separat die „Beteiligung“ der „tatverdächtigen Personen“ erfragt. Hier wird unter „Beteiligung“ die Tatrolle verstanden. Ausgewertet werden Fälle mit tatverdächtigen Personen.

1. Bei wie vielen polizeilich bekannt gewordenen Straftaten (ohne ausländerrechtliche Verstöße) vom 1. Januar 2024 bis heute waren „Asylbewerber“ als Täter beteiligt? (Bitte nach Straftatbeständen und Beteiligung der Asylbewerber (kumulativ) aufschlüsseln.)

Zu 1.:

Die erfragten Daten können der folgenden Tabelle entnommen werden:

Straftaten insgesamt (ohne ausländerrechtliche Verstöße) mit mindestens einer tatverdächtigen Person Aufenthaltsanlass "Asylbewerber"	
Delikt	Anzahl der Fälle*
Straftaten insgesamt (ohne ausländerrechtliche Verstöße)	2.285
darunter:	
Ladendiebstahl	795
Körperverletzung	317
Nötigung, Freiheitsberaubung, Bedrohung	157
Straftaten i. Z. m. Betäubungsmittelgesetz (BtMG)/Neue-psychoaktive-Stoffe-Gesetz (NpSG)/Cannabisgesetz (CanG)	115
sonstiger einfacher Diebstahl	78
Beleidigung, Verleumdung, üble Nachrede	67
Betrug	63
Hausfriedensbruch	61
Körperverletzung (gefährliche/schwere) auf Straßen, Wegen, Plätzen	59
strafrechtliche Nebengesetze/Wirtschaft	59
Urkundenfälschung	57
Raub	45

Widerstand/tätlicher Angriff	39
Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	34
Sachbeschädigung	33
Beförderungs-, Leistungerschleichung	32
strafrechtliche Nebengesetze	29
Unterschlagung	26
Diebstahl an/aus Kfz	23
Vergewaltigung, sexuelle Nötigung, sexueller Übergriff	21
weitere Sexualdelikte	20
sonstige Straftaten Strafgesetzbuch (StGB)	19
Taschendiebstahl	18
Fahrraddiebstahl	16
sonstiger besonders schwerer Diebstahl	11
Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen, Plätzen	9
sexueller Missbrauch von Kindern	8
Hehlerei	7
Geschäfts- und Betriebseinbruch	7
Misshandlung Kinder/Schutzbefohlenen	6
Beleidigung pp. auf sexueller Grundlage	6
Vortäuschung einer Straftat	6
Kraftwagendiebstahl	6
unbefugter Gebrauch Fahrzeug	6
Umweltdelikte	5
Erpressung	4
Wohnungseinbruch	4

Wettbewerbs-, Korruptions-, Amtsdelikte	3
Laubeneinbruch	3
Mord und Totschlag	2
Brandstiftung	2
Verletzung Unterhalts-/Fürsorgepflicht	2
Sachbeschädigung Feuer	1
Baustelleneinbruch	1
Villeneinbruch	1
Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen, Plätzen Feuer	1
Geld-, Wertzeichenfälschung	1

Quelle: DWH-FI, Stand: 13. November 2024

*Auswertezeitraum: 1. Januar bis 12. November 2024

2. Bei wie vielen polizeilich bekannt gewordenen Straftaten (ohne ausländerrechtliche Verstöße) vom 1. Januar 2024 bis heute waren „Geduldete Ausländer“ als Täter beteiligt? (Bitte nach Straftatbeständen und Beteiligung der „geduldeten Ausländer“ (kumulativ) Aufschlüsseln.)

Zu 2.:

Die erfragten Daten können der folgenden Tabelle entnommen werden:

Straftaten insgesamt (ohne ausländerrechtliche Verstöße) mit mindestens einer tatverdächtigen Person		-
Aufenthaltsanlass "Duldung"		
Delikt		Anzahl der Fälle*
Straftaten insgesamt (ohne ausländerrechtliche Verstöße)		2.818
		darunter:
Ladendiebstahl		505
Körperverletzung		491
Straftaten i. Z. m. BtM/NpSG/CanG		298

Nötigung, Freiheitsberaubung, Bedrohung	221
Betrug	133
Beleidigung, Verleumdung, üble Nachrede	120
Körperverletzung (gefährliche/schwere) auf Straßen, Wegen, Plätzen	83
Hausfriedensbruch	83
Sachbeschädigung	79
Widerstand/tätlicher Angriff	72
sonstiger einfacher Diebstahl	68
Urkundenfälschung	67
Raub	59
strafrechtliche Nebengesetze	55
Unterschlagung	45
sonstige Straftaten StGB	43
Diebstahl an/aus Kfz	37
Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	35
Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen, Plätzen	34
strafrechtliche Nebengesetze/Wirtschaft	31
weitere Sexualdelikte	30
Taschendiebstahl	30
Beförderungs-, Leistungerschleichung	25
Fahrraddiebstahl	25
Geschäfts- und Betriebseinbruch	24
Vergewaltigung, sexuelle Nötigung, sexueller Übergriff	18
Hehlerei	14
sonstiger besonders schwerer Diebstahl	13

Wettbewerbs-, Korruptions-, Amtsdelikte	8
Erpressung	7
unbefugter Gebrauch Fahrzeug	7
Wohnungseinbruch	7
sexueller Missbrauch von Kindern	7
Umweltdelikte	7
Misshandlung Kinder/Schutzbefohlenen	6
Beleidigung pp. auf sexueller Grundlage	5
Keller- und Bodeneinbruch	5
Mord und Totschlag	4
Kraftwagendiebstahl	3
Geld-, Wertzeichenfälschung	3
Kraddiebstahl	2
Schwangerschaftsabbruch	2
Verletzung Unterhalts-/Fürsorgepflicht	2
Vortäuschung einer Straftat	2
Villeneinbruch	1
Menschenhandel	1
Brandstiftung	1

Quelle: DWH-FI, Stand: 13. November 2024

*Auswertzeitraum: 1. Januar bis 12. November 2024

- Bei wie vielen polizeilich bekannt gewordenen Straftaten (ohne ausländerrechtliche Verstöße) vom 1. Januar 2024 bis heute waren „Schutz- und Asylberechtigte, Kontingentflüchtlinge“ als Täter beteiligt? (Bitte nach Straftatbeständen; und Beteiligung der „Kontingent-/ Bürgerkriegsflüchtlinge“ (kumulativ) aufschlüsseln.)

Zu 3.:

Die Bezeichnung „Kontingent-/Bürgerkriegsflüchtling“ existiert im POLIKS nicht. Es wurde daher der Aufenthaltsanlass „Schutz- und Asylberechtigte, Kontingentflüchtlinge“ ausgewertet.

Die erfragten Daten können der folgenden Tabelle entnommen werden:

Straftaten insgesamt (ohne ausländerrechtliche Verstöße) mit mindestens einer tatverdächtigen Person Aufenthaltsanlass "Schutz- und Asylberechtigte, Kontingentflüchtlinge"	
Delikt	Anzahl der Fälle*
Straftaten insgesamt (ohne ausländerrechtliche Verstöße)	874
darunter:	
Urkundenfälschung	179
Ladendiebstahl	148
Körperverletzung	137
Nötigung, Freiheitsberaubung, Bedrohung	70
sonstiger einfacher Diebstahl	32
Straftaten i. Z. m. BtM/NpSG/CanG	29
Raub	28
Hausfriedensbruch	26
Beleidigung, Verleumdung, üble Nachrede	26
Betrug	21
Körperverletzung (gefährliche/schwere) auf Straßen, Wegen, Plätzen	21
Sachbeschädigung	17
Widerstand/tätlicher Angriff	16
strafrechtliche Nebengesetze	16
Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	13

weitere Sexualdelikte	12
Vergewaltigung, sexuelle Nötigung, sexueller Übergriff	9
Unterschlagung	8
Beförderungs-, Leistungerschleichung	7
sonstiger besonders schwerer Diebstahl	7
Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen, Plätzen	6
Fahrraddiebstahl	5
Geschäfts- und Betriebseinbruch	5
Brandstiftung	4
sonstige Straftaten StGB	4
sexueller Missbrauch von Kindern	3
Diebstahl an/aus Kfz	3
Sachbeschädigung Feuer	3
Beleidigung pp. auf sexueller Grundlage	3
Umweltdelikte	2
Erpressung	2
strafrechtliche Nebengesetze/Wirtschaft	2
Taschendiebstahl	2
Wohnungseinbruch	1
Misshandlung Kinder/Schutzbefohlenen	1
Vortäuschung einer Straftat	1
Mord und Totschlag	1
Keller- und Bodeneinbruch	1
Hehlerei	1
unbefugter Gebrauch Fahrzeug	1

Computerkriminalität	1
----------------------	---

Quelle: DWH-FI, Stand: 13. November 2024

*Auswertzeitraum: 1. Januar bis 12. November 2024

4. Bei wie vielen polizeilich bekannt gewordenen Straftaten (ohne ausländerrechtliche Verstöße) vom 1. Januar 2024 bis heute waren „unerlaubt aufhältige Ausländer“ als Täter beteiligt? (Bitte nach Straftatbeständen und Beteiligung der „unerlaubt aufhältige Ausländer“ (kumulativ) aufschlüsseln.)

Zu 4.:

Die erfragten Daten können der folgenden Tabelle entnommen werden:

Straftaten insgesamt (ohne ausländerrechtliche Verstöße) mit mindestens einer tatverdächtigen Person Aufenthaltsanlass "unerlaubter Aufenthalt"	
Delikt	Anzahl der Fälle*
Straftaten insgesamt (ohne ausländerrechtliche Verstöße)	6.663
darunter:	
Ladendiebstahl	1.801
Straftaten i. Z. m. BtM/NpSG/CanG	976
Körperverletzung	454
Betrug	340
Urkundenfälschung	331
sonstiger einfacher Diebstahl	269
Hausfriedensbruch	237
Nötigung, Freiheitsberaubung, Bedrohung	211
Diebstahl an/aus Kfz	190
strafrechtliche Nebengesetze/Wirtschaft	184
Widerstand/tätlicher Angriff	175
Taschendiebstahl	164

Raub	138
Körperverletzung (gefährliche/schwere) auf Straßen, Wegen, Plätzen	114
Sachbeschädigung	114
Unterschlagung	85
Beförderungs-, Leistungerschleichung	81
Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	74
Wohnungseinbruch	70
Beleidigung, Verleumdung, üble Nachrede	66
Geschäfts- und Betriebseinbruch	64
sonstiger besonders schwerer Diebstahl	64
strafrechtliche Nebengesetze	62
Fahrraddiebstahl	60
Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen, Plätzen	58
Vergewaltigung, sexuelle Nötigung, sexueller Übergriff	38
weitere Sexualdelikte	35
Villeneinbruch	33
Hehlerei	27
Keller- und Bodeneinbruch	21
Kraftwagendiebstahl	13
sonstige Straftaten StGB	13
Erpressung	11
Misshandlung Kinder/Schutzbefohlenen	8
Brandstiftung	8
Mord und Totschlag	8
Geld-, Wertzeichenfälschung	8

sexueller Missbrauch von Kindern	8
Laubeneinbruch	6
Vortäuschung einer Straftat	6
Menschenhandel	6
Kraddiebstahl	5
Automateneinbruch	5
Umweltdelikte	4
Beleidigung pp. auf sexueller Grundlage	4
Sachbeschädigung Feuer	4
Baustelleneinbruch	3
unbefugter Gebrauch Fahrzeug	3
Verletzung Unterhalts-/Fürsorgepflicht	2
Wettbewerbs-, Korruptions-, Amtsdelikte	2

Quelle: DWH-FI, Stand: 13. November 2024

*Auswertzeitraum: 1. Januar bis 12. November 2024

5. Bei wie vielen polizeilich bekannt gewordenen Straftaten (ohne ausländerrechtliche Verstöße) vom 1. Januar 2024 bis heute waren weder Deutsche, Bürger aus EU-Ländern, ausländische Studenten/Schüler, ausländische Arbeitnehmer/Gewerbetreibende, noch Touristen/Durchreisende, als Opfer/Geschädigter beteiligt? (Bitte nach Straftatbeständen; und Beteiligung nach Asylbewerber, Schutz- und Asylberechtigte, Kontingentflüchtlinge, Duldung, Unerlaubter Aufenthalt (kumulativ) aufschlüsseln.)

Zu 5.:

Eine Beantwortung im Sinne der Fragestellung ist nur zum Teil möglich.

Der Aufenthaltsanlass zu nichtdeutschen Opfern – hier Asylbewerber, Duldung, unerlaubter Aufenthalt, Schutz- und Asylberechtigte, Kontingentflüchtlinge – wird nur zu einem ausgewählten Deliktsbereich, den sogenannten „Opferdelikten“ verpflichtend im POLIKS erfasst. Im Kern handelt es sich hierbei um Straftaten gegen die persönliche Freiheit und körperliche Unversehrtheit.

Die nachstehenden tabellarischen Übersichten beziehen sich daher nur auf diesen Deliktsbereich mit mindestens einem Opfer, die einen der o. a. Aufenthaltsanlässe aufweisen sowie unter Ausschluss jener mit einer EU-Staatsangehörigkeit (einschließlich Deutschland).

Bei den weiteren erfragten Ausschlusskriterien

- Student/Schüler
- Arbeitnehmer
- Gewerbetreibende
- Tourist/ Durchreisende

handelt es sich um Aufenthaltsanlässe, die nur bis einschließlich des Jahres 2017 für nichtdeutsche tatverdächtige Personen im POLIKS erfasst wurden.

Die erfragten Daten können den folgenden Tabellen entnommen werden:

Straftaten der sog. "Opferdelikte" mit mindestens einem Opfer** Aufenthaltsanlass "Asylbewerber"	
Delikt	Anzahl der Fälle*
Straftaten "Opferdelikte" gesamt	459
darunter:	
Körperverletzung	246
Nötigung, Freiheitsberaubung, Bedrohung	98
Körperverletzung (gefährliche/schwere) auf Straßen, Wegen, Plätzen	56
Raub	29
Vergewaltigung, sexuelle Nötigung, sexueller Übergriff	5
sonstige Straftaten StGB	5
weitere Sexualdelikte	4
Wettbewerbs-, Korruptions-, Amtsdelikte	4
Mord und Totschlag	3
Menschenhandel	2

sexueller Missbrauch von Kindern	2
Misshandlung Kinder/Schutzbefohlenen	2
Beleidigung pp. auf sexueller Grundlage	2
fahrlässige Tötung	1

Quelle: DWH-FI, Stand: 13. November 2024

*Auswertezeitraum: 1. Januar bis 12. November 2024

** Opfer: ohne EU-Staatsangehörigkeiten (einschließlich Deutschland)

Straftaten der sog. "Opferdelikte" mit mindestens einem Opfer** Aufenthaltsanlass "Duldung"	
Delikt	Anzahl der Fälle*
Straftaten "Opferdelikte" gesamt	787
darunter:	
Körperverletzung	448
Nötigung, Freiheitsberaubung, Bedrohung	182
Körperverletzung (gefährliche/schwere) auf Straßen, Wegen, Plätzen	71
Raub	49
Vergewaltigung, sexuelle Nötigung, sexueller Übergriff	12
sonstige Straftaten StGB	6
weitere Sexualdelikte	5
Misshandlung Kinder/Schutzbefohlenen	4
Wettbewerbs-, Korruptions-, Amtsdelikte	3
Beleidigung pp. auf sex. Grundlage	2
Menschenhandel	2
sexueller Missbrauch von Kindern	2
Mord und Totschlag	1

Quelle: DWH-FI, Stand: 13. November 2024

*Auswertezeitraum: 1. Januar bis 12. November 2024

** Opfer: ohne EU-Staatsangehörigkeiten (einschließlich Deutschland)

Straftaten der sog. "Opferdelikte" mit mindestens einem Opfer** Aufenthaltsanlass "Schutz- und Asylberechtigte, Kontingentflüchtlinge	
Delikt	Anzahl der Fälle*
Straftaten „Opferdelikte“ gesamt	268
darunter:	
Körperverletzung	135
Nötigung, Freiheitsberaubung, Bedrohung	68
Körperverletzung (gefährliche/schwere) auf Straßen, Wegen, Plätzen	23
Raub	22
Vergewaltigung, sexuelle Nötigung, sexueller Übergriff	8
weitere Sexualdelikte	3
Beleidigung pp. auf sexueller Grundlage	3
sexueller Missbrauch von Kindern	2
Misshandlung Kinder/Schutzbefohlenen	1
fahrlässige Tötung	1
Wettbewerbs-, Korruptions-, Amtsdelikte	1
Mord und Totschlag	1

Quelle: DWH-FI, Stand: 13. November 2024

*Auswertzeitraum: 1. Januar bis 12. November 2024

** Opfer: ohne EU-Staatsangehörigkeit (einschließlich Deutschland)

Straftaten der sog. "Opferdelikte" mit mindestens einem Opfer** Aufenthaltsanlass "unerlaubter Aufenthalt"	
Delikt	Anzahl der Fälle*
Straftaten "Opferdelikte" gesamt	354
darunter:	
Körperverletzung	189
Körperverletzung (gefährliche/schwere) auf Straßen, Wegen, Plätzen	67
Nötigung, Freiheitsberaubung, Bedrohung	36
Raub	34
Menschenhandel	12
Wettbewerbs-, Korruptions-, Amtsdelikte	6
Vergewaltigung, sexuelle Nötigung, sexueller Übergriff	4
Mord und Totschlag	3
weitere Sexualdelikte	1
Misshandlung Kinder/Schutzbefohlenen	1
sexueller Missbrauch von Kindern	1

Quelle: DWH-FI Stand: 13. November 2024

*Auswertzeitraum: 1. Januar bis 12. November 2024

** Opfer: ohne EU-Staatsangehörigkeit (einschließlich Deutschland)

Berlin, den 21. November 2024

In Vertretung

Christian Hochgrebe
Senatsverwaltung für Inneres und Sport